

# Bahnpark Brugg

30. Mai 2024

PVBL Region Bern



Herr Tomasi, einst Lok-Führer, Depot-Chef Brugg, seit 2005 pensioniert und seit 2012 Stiftungsratspräsident «Bahnpark Brugg» führte uns mit berechtigtem Stolz durch die (seine) beeindruckenden, historischen Depotanlagen. Nebst den verschiedensten Dampf- und Elektrolokomotiven, den unterschiedlichsten Wagen aus dem In- und Ausland, oder sogar der riesigen, 192 Tonnen schweren Dampflokomotive aus Amerika hat es eine 18m-Drehscheibe aus dem Jahr 1902, diverse mechanische Signale, Lokeinrichtungen, eine Drehbank aus dem Jahr 1892, verschiedene Modelleisenbahnen, eine reichhaltige Laternensammlung, mechanische Modelle zur Veranschaulichung und vieles mehr.

Um die Zeit des 1. Weltkrieges arbeiteten in der Depotanlage Brugg über 150 Männer, u.a. 57 Lokführer. Nach 1925 verkümmerte vieles durch die Elektrifizierung.

2006 wurde die Stiftung Bahnpark Region Brugg gegründet und die alte Anlage wieder zu neuem Leben erweckt.



Ein neuer Ort für historische Dampflokomotiven u.v.m. , verbunden mit viel Herzblut der verschiedensten Vereine lässt hier die vergangene Zeit so richtig aufleben. In unzähligen Stunden entstanden in den Gebäuden Infrastrukturen und Fahrzeuge, die man heute als museal wieder bewundern kann. Jeweils an Pfingsten, am «Tag der offenen Tore» oder auf Anfrage kann man sogar mit ein paar alten Lokomotiven fahren.

Zum Schluss genossen wir einen feinen Apéro mit einheimischem Wein.

